



**BREMEN
ERLEBEN!**

PRESSE-INFORMATION

23. Oktober 2023

Flüssige Genüsse aus dem Ratskeller Bremen

Abende in der kalten Jahreszeit gemütlich bei einem Wein ausklingen lassen

Die Tage werden kürzer, Temperaturen fallen unter null, draußen pfeift ein eisiger Wind und der Schnee rieselt langsam den Himmel herab: Während es draußen ungemütlich erscheint, wird es drinnen umso muckeliger. Wieso dabei nicht die kalten Tage mit einer Weinprobe versüßen?

Bremen blickt auf eine traditionsreiche Geschichte im Weinhandel zurück, schließlich wird durch die bremischen Häfen seit Jahrhunderten Wein aus der ganzen Welt in die Hansestadt importiert und gehandelt. Einen städtischen Weinkeller gab es schon im mittelalterlichen Bremen. Mit dem Bau des Bremer Rathauses im Jahr 1405 wurde der Ratskeller in dessen Kellerräume verlegt. Seitdem ist der Bremer Ratskeller wichtiger Repräsentant und Aushängeschild dieses Geschäfts und zählt zu den ältesten Weinkellern Deutschlands.

Während das Bremer Rathaus mit seiner Fassade aus der Backsteingotik und Weserrenaissance ein Schmuckstück für sich ist, verbirgt sich darunter ein nicht weniger imposanter Schatz: der Bremer Ratskeller. Vier bis sechs Meter unter der Erde bilden rund 5.000 Quadratmeter das „köstliche Fundament des Rathauses“ – wie der Bremer Ratskeller auch liebevoll von den Bremerinnen und Bremern genannt wird. Die Besonderheit dabei: Das Sortiment beinhaltet ausschließlich deutsche Weine aus allen 13 Anbaugebieten. Darunter auch einige Raritäten, denn die Gewölbe der „Schatzkammer“ beherbergen den ältesten Flaschenwein aus dem Jahr 1727 und im Rose- und Apostelkeller befindet sich der älteste Fasswein von 1653. Über diese Sammlung von unschätzbarem Wert wacht seit je her der Ratskellermeister.

Weitere Informationen für die Redaktionen:

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
Maike Bialek – Tel. 0421 / 9600 516 – Fax 0421 / 9600 8516
maike.bialek@wfb-bremen.de – www.bremen.de/tourismus
Ansgaritorstraße 11 – 28195 Bremen



Beim Sortiment des Bremer Ratskellers ist für jeden Geschmack etwas dabei, sei es die Weinverkostung ganz gemütlich zuhause auf dem Sofa, direkt vor Ort im Kellergewölbe bei einer Kellerführung oder bei einem üppigen Abendessen mit Showeinlage.

Viele Informationen zur Bremer Weintradition sowie Details zu einzelnen Weinsorten und deren Anbaugebieten gibt es bei einer Ratskellerführung. Durch die Reisen in die Vergangenheit führen sogenannte „Weingeister“ – wie das Team der Kellerführungen auch genannt wird. Je nach Format bekommen die Gäste die Möglichkeit, deutsche Qualitätsweine und Sekte in Kombination mit regionalen Spezialitäten zu verkosten. Insgesamt besteht eine Auswahl von sieben verschiedenen Führungen, die zwischen 60 bis 240 Minuten dauern: vom einfachen Einblick „Keller Kieken“ mit einem Wein über die Kellerführung „Selection“ mit drei Weinen bis hin zur Premiumführung mit fünf Weinen und Schokolade. Ein besonderer Fokus liegt bei den „Drink Pink“-Führungen auf der Vielfalt deutscher Roséweine. Wie der Titel „Sekt Crémant & Co.“ bereits vermuten lässt, widmet sich diese Führung ausschließlich Schaumweinen und klärt auf, worin der Unterschied zwischen Secco und Sekt besteht. Ein weiterer Höhepunkt ist der „Feuerzauber“, bei dem es neben einer Kellerführung zwei Festtagsweine sowie einen Glühwein zur Verkostung gibt. Ein Erlebnis der besonderen Art bietet die Führung „Weinerlebnisse mit Karl-Josef Krötz“. Der ehemalige Ratskellermeister gibt zahlreiche Anekdoten aus seiner 33-jährigen Tätigkeit im Ratskeller zum Besten. Die Führungen sind über den Ratskeller unter <https://ratskeller.de/> oder Bremen Tourismus <https://www.bremen-tourismus.de/> buchbar.

Alternativ zur Verkostung vor Ort bietet der Ratskeller sein Sortiment bei bremischen Stadtfesten und auf dem Weihnachtsmarkt an. Außerdem kann bei Online-Veranstaltungen das Wissen über den deutschen Wein und regionale Spezialitäten fachkundig erweitert werden. Sei es die interaktive digitale Kellerführung oder die individuelle

Weitere Informationen für die Redaktionen:

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
Maïke Bialek – Tel. 0421 / 9600 516 – Fax 0421 / 9600 8516
maïke.bialek@wfb-bremen.de – www.bremen.de/tourismus
Ansgaritorstraße 11 – 28195 Bremen



Weinprobe zuhause per Livestream – die Verkostung kommt dank zuvor zugeschickter Weinboxen nicht zu kurz.

Zudem bietet das gleichnamige Restaurant im Ratskeller zahlreiche Veranstaltungen, bei denen hochwertige Menüs mit den erlesenen Weinen des Ratskellers und einzigartige Showerlebnisse miteinander kombiniert werden. Neben thematischen Shows wie ABBA, Rock'n'Roll oder einem Kreuzfahrt-Dinnermusical finden unter anderem Krimi-Dinner oder Konzerte in den Gewölben unterhalb des Rathauses statt. Wer in die bremische Geschichte eintauchen möchte, geht beim Musical „Nachts in Bremen“ auf eine spannende Reise in vergangene Zeiten und trifft auf unterschiedlichste Bremer Persönlichkeiten.

Um den Besuch in der Hansestadt und im Ratskeller Bremen abzurunden, eignet sich die „Mini-Pauschale Bremen“. Enthalten ist eine Übernachtung inklusive Frühstück sowie eine Stadtführung und weitere Vergünstigungen. Die Pauschale startet bei 62 Euro pro Person im Doppelzimmer und kann auch auf zwei oder drei Nächte verlängert werden. Das Hotel ist dabei frei wählbar.

Weitere Informationen, Tickets und Buchungsmöglichkeiten gibt es beim Bremen Tourismus unter 0421 / 30 800 10 oder im Internet unter <https://www.bremen.de/bremer-ratskeller>

Weitere Informationen für die Redaktionen:

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
Maike Bialek – Tel. 0421 / 9600 516 – Fax 0421 / 9600 8516
maike.bialek@wfb-bremen.de – www.bremen.de/tourismus
Ansgaritorstraße 11 – 28195 Bremen

